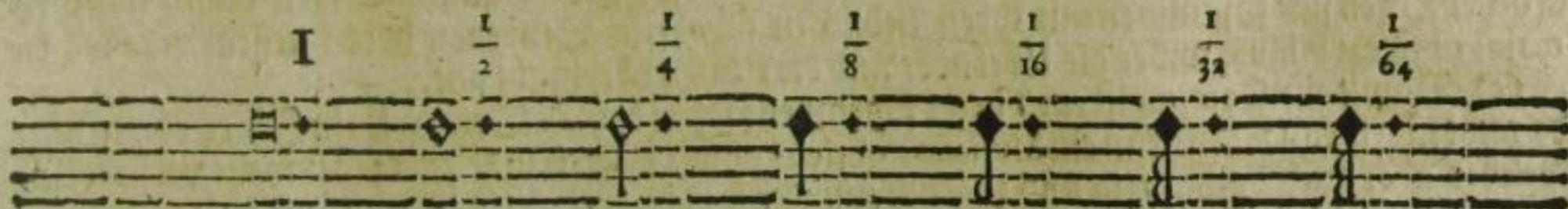


# Vom Punct bey der Nota, und von Pausen.

## §. 1. Was bedeut ein Punct bey der Nota?

Er gilt halb so viel/ als die vorhergesetzte Nota dabey er stehet/ und muß daher solche mit dem Punct bezeichnete Note auch gerade noch halb so viel länger gesungen und gespielt werden/ als sie sonst alleine gilt/ als :



## §. 2. Was ist eine Pause?

Eine Pause ist ein Zeichen des Stillschweigens/ und lehret/ wie lang ich nach dem Tact im Singen oder Spielen soll stillhalten.

NB. Das Wort *Paula* heist eine Ruhe (a *Græco*, *Παύσις*, *quies*). Und gleichwie Stillschweigen in allen Dingen nach Gelegenheit gut ist/ also auch in der Music zu gewissen Zeiten/ und hat man die Pausen um viererley Ursach halben erfunden :

(a) Damit die Sânger respiriren / und die Instrumentisten in specie die Blasiasten per *Interval* la sich wieder re-frischiren können/ denn das continuirliche Singen/ Streichen und Blasen würde die Musicanten zu sehr exhauriren.

(b) Damit die Vocalisten und Instrumentisten sich unterweilen allein hören lassen/ und das Gehör durch die anmuthige Veränderung desto besser afficiren können. Denn wenn alle Vocalisten und Instrumentisten immer zugleich ripieni singen und klingen wolten/ so würde ein begieriges Ohr darob einen so grossen Appetit empfinden/ als ein hungeriger Magen über einer Schüssel/ darin ein Sudelkoch Gebratens/ Gebackens/ Schwa- h-sauer/ Butter- Fisch/ Sauer- kraut/ Rüben/ Klöße/ Krebse/ Murckeln/ Obst/ Confect. aufftischen wolte. Nein gleichwie ein jeder nicht ein Liebhaber von einer solchen bunten Potage ist/ sondern lieber eins und das andere von diesen istgedachten Gerichten einzeln aus unterschiedlichen Schüsseln isset: Also ist auch ein jeder

Ⓞ

Auditor